

2021* Zum 01. Dezember:



Monatsbild im Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2021* DeCeMber Inter aLIas festIVitates habet IStas: BIbIanae, XaVerII, Barbarae, NICOlaI, VIrgInItatIs pVrae, AnastasIae, LVCIae, natIVItatIs InfantIs IesV, StephanI et IoannIs. – Der Dezember hat unter anderen Festen diese: der Bibiana (1.), des <Franz> Xaver (2.), der Barbara (4.), des Nikolaus (6.), der Reinheit der Jungfrau <der Unbefleckten Empfängnis> (8.), der

Anastasia (9.), Luzia (13.), der Geburt des Kindes Jesus (25.), des Stephanus (26.) und des Johannes (27.).

Zum 3. Dezember, dem **Fest des heiligen Franciscus Xaver:**

2021* FranCIscVs XaVerIVs soCIetatIs IesV VoX pIetatIs ChrIstI aLta In terras InDIae et IaponIae MIssVs fVIIt . – Franz Xaver von der Gesellschaft Jesu war als eine hoch und fromme klingende Stimme Christi in die Länder Indiens und Japans gesandt worden. - Franz Xaver S.J., 1506-1552, Missionar in Indien und Japan, gestorben auf der Insel San Chan vor der chinesischen Küste. Patron der Weltmission.

Zum 5. Dezember, dem **zweiten Adventssonntag:**

2021* eCCe Ioannes VoX prophetae IsaIae praeparaVIIt VIas ante faCIeM IesV ChrIstI atqVe bapTIzaVIIt aqVa pVra popVLos Ibi In terrIs DesertIs. – Seht, Johannes, die Stimme des Propheten Jesaia, der die Wege bereitetete vor dem Angesicht Jesu Christi und der mit reinem Wasser die Volksmengen dort in der Wüste taufte. - vgl. Mk 1,1-8



Rembrandt: Predigt des Johannes – Berlin, Gemäldegalerie

Zum 6. Dezember, dem **Fest des heiligen Nikolaus:**



Tilman Riemenschneider, Kopie des Originals in der Stadtpfarrkirche Karlstadt in der Kapelle der Spiritaner in Cruzeiro do Sul

2021* per preces DIVINI NICOLAII episcopii et sapientis tvere et aDIVVanos In CVrsV hVIVs Vitae transeVntIs, DeVs noster. – Durch die Bitten des heiligen, gütigen und weisen Bischofs Nikolaus schütze und hilf uns auf dem Laufe dieses unseres vergänglichen Lebensweges, du, unser Gott.

Zum 7. Dezember, dem **Fest des heiligen Ambrosius:**

2021* AMbrosIVs Iste DoCtor eCCLesIae et epIsCopVs fortIs et sapIens sIt totIs nobIs pIIs aLter pater. – Ambrosius, dieser Kirchenvater und tapfere und weise Bischof sei für uns alle Frommen ein zweiter Vater <wie er es für Augustinus war, den er taufen konnte>!

Zum 8. Dezember, dem **Fest der Unbefleckten Empfängnis Marias:**

2021 aVe, MarIa Vere pVrIssIMa, ora pro pIIs nobIs! – Sei begrüßt, wahrhaft allerreinste Maria, bitte für uns frommen!

2021* aVe MarIs steLLa, VIrgo sIngVLarIs, FILIa PatrIs aeternI, GenetrIX FILII, Sponsa pVra SpIrItVs SanCtI ParaCLYti! InfrInge nobIs pIe VInCLa nostra, bona CVncta nobIs pIIs posCe! – Sei begrüßt, du Meeresstern, einzigartige Jungfrau: Tochter des ewigen Vaters, Mutter des Sohnes, reine Braut des Heiligen Geistes, des Beistandes! Zerbrich uns unsere Fesseln, erbitte uns, den Frommen, gütig alles Gute! – Unter Verwendung des marianischen Hymnus „Ave maris stella“

2021* aVe pIa VIrgo, es fILLIa PatrIs aeternItatIs et GenetrIX FILII IesV ChrIstI et Sponsa SpIrItVs SanCtI, es pVLChra et natVra InCorrVpta et sIngVLarIs et pVra et LabIs prorsVs oMnIs nesCIa, saLve RegIna, sIs nobIs totIs tVtrIX VItae seCVrItatIs! - Sei begrüßt, gütige Jungfrau, Tochter des himmlischen Vaters, Mutter des Sohnes Jesus Christus, Braut des Heiligen Geistes, du bist schön und einzigartig und von unverdorben reiner und ganz fleckenloser Natur, sei begrüßt, Königin, sei für uns alle Schutz des sicheren Lebens! - vgl. zu den Ehrentiteln die Enzyklika „Ineffabilis Deus“ von Pius IX, die Deutung von Rupert von Deutz (+ 1129) zu Hld 4,7: „Tota pulchra es“ – „ganz schön bist du“ und die Texte des Breviers am Fest der Unbefleckten Empfängnis, wo es dann noch heißt: „omni exercitu Angelorum natura pulchrior, formosior et sanctior, una incorruptae pulchritudinis columba“ – „von Natur aus schöner, wohlgestalteter und heiliger als das gesamte Heer der Engel, einzigartige Taube von unverdorbenener Schönheit!“

2021* aVe, pIa VIrgo MarIa pVrIssIMa, ora pro nobIs! ! – Sei begrüßt, gütige, allerreinste Jungfrau Maria, bitte für uns!

2021* eIa, ego Mater pVLChrae DILeCtIonIs et agnItIonIs, sanCtae pIetatIs et VI gratIae VIAe et VerItatIs VtrIVsqVe VItae et VrtVtIs et LibertatIs, oro pro totIs. – Ja, ich bin die Mutter der schönen Liebe und des Wissens, der heiligen Frömmigkeit und durch die Kraft der Gnade <Mutter> des Weges und der Wahrheit dieses und des anderen Lebens und der Tugend und der Freiheit. Ich bete für alle. – vgl. Sir 24,24-25

2021* eIa, MarIa sIne Labe orIgInaLI VIVens, pVra fILLIa PatrIs aeternItatIs, GenItrIX IesV et Sponsa SpIrItVs SanCtI, seDes SapIentIae InCreatae et SapIentIae Creatae, VIVas, ora pro nobIs totIs! – Wohlan, Maria, du lebst ohne die Erbsünde, du reine Tochter des ewigen Vaters, du Mutter Jesu und Braut des Heiligen Geistes, Sitz der unerschaffenen und der erschaffenen Weisheit, lebe hoch, bitte für uns alle!

2021* eIa, MarIa InSIgnIta In DeI PatrIs ConsILLIo pIetatIs et opere SpIrItVs SanCtI sIne Labe ConCepta. – Ja, Maria ist die beispiellos und im gütigen Ratschluss Gottes des Vaters durch das Wirken des Heiligen Geistes ohne Sünde Empfangene.

2021* eIa, VIrgo nIgra sVM et pIIs VIa forMosa. – Ja, ich bin eine dunkelhäutige Jungfrau und für die Frommen ein schöner Weg. - cf. Cant 1,4

2021* nobIs pIIs sVMMa aVrea VIrgInIs. - <Die Unbefleckte Empfängnis ist> für uns frommen die Goldene Summe der <Lehre über Maria, die> Jungfrau.

2021* o MarIa fortIs pIetatIs, Vera eVa noVa ConCepta et VIVens sIne Labe pVra, beneDICTVs sIt IesVs frVCTVs VentrIs tVI. – O gütige und starke Maria, als wirkliche neue Eva ohne Erbsünde empfangen und rein ohne Sündenmakel lebend – gebenedeit sei Jesus, die Frucht deines Leibes.

2021* o MarIa, VIrgo VIrgInVM, ora pro nobIs totIs. – O Maria, Jungfrau der Jungfrauen, bitte für uns alle!

2021* oMnIa Mea tVa sInt et sVnt, o VIrgo fortIs pIetatIs. – Alles, was mein ist, soll dir, o starke, gütige Jungfrau, gehören und gehört dir! – nach Grignon von Monfort im Goldenen Buch: totus tuus!, was zum Wahlspruch von Johannes Paul II. wurde.

2021* PIVs papa IX aIt: In VerItate fVIIt sanCtVs atqVe IneffabILLIs DeVs In VIta MarIae VIrgInIs pIae sIne Labe orIgInALI ConCeptae, oret pro nobIs!. – Papst Pius IX erklärt: In Wahrheit war heilig und unaussprechlich Gott im Leben der frommen ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria, sie soll für uns beten. – Unter Benutzung des Titels der Enzyklika „Ineffabilis Deus“, in der Papst Pius IX. am 8.12.1854 das Dogma der Unbefleckten Empfängnis Mariens verkündete.



Gnadenbild der Muttergottes von Kevelaer, der Trösterin der Betrüben

2021* tV gLorIa IerVsaLeM, tV LaetItIa Israel, tV honorIfICenIa et
 AVXILIatrIX et sapIens ConsoLatrIX popVLI tVI, o regIna CaeLestIs CVrIae,
 o pro nobIs VICtrIX fortIs In totIs pVgnIs VItae. – Du bist der Stolz Jerusalems,
 du bist die Freude Israels, Du die Ehre und Helferin und weise Trösterin deines
 Volkes, o Königin des himmlischen Palastes, o für uns, starke Siegerin in allen
 Schlachten des Lebens. – nach einer der Antiphonen des Festes der
 Unbefleckten Empfängnis – vgl. Jdt 15,10 – Variante: 2021* tV gLorIa
 IerVsaLeM, tV LaetItIa Israel, tV honorIfICentIa gentIs nostrae, tV sapIens
 ConsoLatrIX affLICTI et CVrIs CrVCIIs patIentIs popVLI nostrI, ora pro nobIs
 totIs. – Du bist der Stolz Jerusalems, du bist die Freude Israels, du bist der ganze
 Ruhm unseres Geschlechtes, du bist die weise Trösterin unseres bedrückten und
 durch Kreuzeslasten beladenen Volkes, bitte für uns alle. - vgl. Jdt 15,10

2021* **VI**rgo p**V**ra **De**Ipara, **Do**M**I**na, **Ins**Ign**I**ta reg**I**na p**I**a, orab**I**s pro nob**I**s
tot**I**s. – Reine Jungfrau, Gottesmutter, Herrin, hervorragende, gütige Königin, du
wirst für uns alle bitten. – nach Ps.-Athanasius, Sermo in Anuntiationem (PG
28,937 A)

Zum 12. Dezember, dem **Fest der Erscheinung Mariens in Guadalupe am
12.12.1531:**



2021* eIa, nonne sVM ego tVa Mater pIetatIs, IVanItO Inops? – Oh, bin ich nicht deine gütige Mutter, armer Juanito? (Juanito: Die von der Jungfrau Maria benutzte Verkleinerungsform des Taufnamens Juan = Joannes)

Zum 12. Dezember, dem **dritten Adventssonntag, dem Gaudete-Sonntag:**

2021* eIa, gaVDete In DoMIIno, Vos natIones totIVs orbIs! – Oh freut euch im Herrn, ihr Nationen des gesamten Erdkreises! – vgl. Phil, 4, 4-6 - Variante:
2021* gaVDete pII, In DoMIIno Vestro IesV! – Freut euch, ihr Frommen, in eurem Herrn Jesus!

Zum 13. Dezember, dem **Fest der heiligen Luzia:**

2021* LVCIa SyraCVsIs SICILIAe LIBere et pIe DoLores MartYrII passa est. – Luzia hat zu Syrakus auf Sizilien freiwillig und gottergeben die Qualen des Martyriums erlitten. – Luzia, + um 305



Zum 13. Dezember, dem **52. Jahrestag der Priesterweihe von Papst Franciscus:**

2021* Iorge MarIo bergogLIo nVnC papa InsIgnIs FranCIsCVs LII annIs ante saCerDos fIt. – Jorge Maria Bergoglio, jetzt ausgezeichnete Papst Franciscus, wird vor 52 Jahren Priester.

Zu den Adventstagen vom 17. bis 23. Dezember, an denen die O-Antiphonen gesungen werden:

2021* o pIa SapIentIa, o ADonaI fortIs, o RaDIX Iesse, o CLaVIs, o LVX orIentIs, o ReX orbIs, o LegIfer noster, saLVa nos In braChIo eXtento, noLI nobIs tarDare. – O fromme Weisheit, o starker Gott, o Wurzel Jesse, o Schlüssel, o aufgehendes Licht, o König des Weltalls, o unser Gesetzgeber, rette

uns mit ausgestrecktem Arm, zögere uns nicht! – Nach den O-Antiphonen, die im Brevier vom 17. bis 23. Dezember gesungen werden.



Maria der Erwartung,
Österreichischer Bildschnitzer (1975 - 1985), aus dem Nachlass von Kardinal Meisner, heute
Missionsmuseum Cruzeiro do Sul

Zum 17. Dezember, dem Geburtstag von Papst Franziskus, anspielend an seine Enzyklika „laudato si“:

2021* traDIta et ConserVata pLVraLItatIs VItae aqVae, aerIs, In terrIs
VirtVaLIs InterIorIs et eXterIorIs VnIVersI orbIs sIne sapIentIa et abVsV VsVs
InfInItI CeLerIorIs progressVs fVtVrIs generatIonIbVs nostrIs traDenDa sInt. –

Das, was in der Vielfalt von virtuellem, innerem und äußerem Leben in Wasser, Luft und in den Bodenschätzen des gesamten Erdkreises überkommen und erhalten ist, möge ohne Weisheit und Missbrauch eines Gebrauches eines unendlichen, überstürzten Fortschrittes voller Weisheit unseren zukünftigen Generationen weiter gegeben werden! – *Ich fürchte, hier ist ein abstoßendes Beispiel für ein gedrechseltes Chronogramm entstanden, bei dem ich versuchte, möglichst viel in den beschränkten Rahmen des Chronogramms zu packen und so ein kleiner Traktat entstanden ist, den man nur mühsam verstehen kann und dazu die Übersetzung benötigt.*



2021* eXoro In pletate: o papa FranCIscE, sI et taCVIsses et LoCVtVs esses, DVX noster VerVs et In sapIentIa et VerItate IesV MansIsses. – Ich flehe inständig: Papst Franciscus, wenn Du sowohl geschwiegen als auch geredet hättest, wärest du unser wahrhaftiger und Führer in der Weisheit und Wahrheit Jesus Christi geblieben. – Gemeint sind im ersten Teil einige häufig missverständlichen spontanen Äußerungen des Hl. Vaters, ausdrücklich nicht seine Enzykliken oder die morgendlichen Ansprachen in der Kapelle von St. Martha, auf der anderen Seite auch sein schwer verständliches Schweigen zu berechtigten Anfragen bzgl. der Dubia und gewisser widersprüchlichen Äußerungen von Bischofskonferenzen, wo er unbedingt ein klärendes Wort hätte sagen müssen!

Zum 19. Dezember, zum Introitus des **Vierten Adventssonntages**:

2021* rorate, CaeLI DesVper et nVbes pLVant IVstVM. aperIatVr nobIs terra, et VenIat nobIs ChrIstVs, VnIgenItVs PatrIs et ParaCLYtI et VIrgInIs. – Tauet, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen den Gerechten herabregnen; die Erde öffne sich für uns und es komme für uns Christus, der eingeborene Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes und der Jungfrau. – Nach dem Introitus des 4. Advents – Variante: 2021* rorate nobIs, CaeLI DesVper et

nVbes pLVant IVstVM et aperIatVr terra Vt VenIat pro totIs nobIs ChrIstVs testIs fortIs, genItVs PatrIs aeternI atqVe ParaCLYtI. – Tauet uns, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen den Gerechten herabregnen; die Erde öffne sich, damit Christus, der mächtige Zeuge, der Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes, für uns alle komme. – Variante² 2021* rorate, CaeLI DesVper et nVbes pLVant nobIs IVstVM! VenI, ChrIste testIs fortIs VnIgenItVs PatrIs aeternI et ParaCLYtI et VIrgInIs pIae. VenI totIs nobIs! – Tauet, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen uns den Gerechten herabregnen; Komm, Christus, du mächtiger Zeuge, du einziger Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes, und der gütigen Jungfrau! Komm für uns alle! -

Zum 21. Dezember, dem **Fest des heiligen Petrus Canisius**:

2021* PetrVs CanIsIVs presbYter SoCIetatIs IesV DoCtor VerVs atqVe Defensor fortIs et pertInaXLVCIIs VerItatIs fIDeI patrIae nostrae fVIt. – Petrus Canisius, der Priester der Gesellschaft Jesus ist ein t wahrhaftiger Lehrer und apferer und beharrlicher Verteidiger des Lichtes der Wahrheit des Glaubens unserer Heimat gewesen. – Petrus Canisius SJ., 1521 – 21.12.1597 – Verfasser von drei Katechismen, wohl der bedeutendste Vertreter der Gegenreformation in Deutschland, wo sein Gedenktag am 27. April begangen wird, in der Weltkirche am 21. Dezember, dem Tag seines Todes.



Der Heilige in der Jesuitenkirche in Wien

Zum 24. Dezember, dem **Vigiltag von Weihnachten**:

2021* hoDIe sCIetIs qVIa Mane VenIet totIs nobIs LIberans In Carne nostrae natVrae saLVator IesVs ChrIstVs fILIVs VnIgenItVs PatrIs aeternI et pIae VIrgInIs! – Heute werdet ihr es wissen, dass in der Morgenfrühe zu unser aller

Erlösung in der Natur unseres Fleisches als Erlöser Jesus Christus, der eingeborene Sohn des ewigen Vaters und der frommen Jungfrau, kommen wird! – Nach der Antiphon der Terz des alten Breviers am Vigiltag von Weihnachten: „Hodie scietis quia veniet Dominus, et mane videbitis gloriam eius“.

Zum 25. Dezember, zu **Weihnachten**, schrieb ich folgende Chronogramme: 2021* a**D**Vent**V**s tot**I**s nob**I**s Ies**V** Do**M**In**I** nostr**I**. – Für uns alle ist die Ankunft Jesu, unseres Herrn – oder anders übersetzt: Jesus, der Herr, ist für uns alle da! –

2021* ange**L**I Cantant nob**I**s: g**L**or**I**a In e**X**Ce**L**s**I**s Deo et In tot**I**s terr**I**s orb**I**s nostr**I** pa**X** et **L**V**X** Ver**I**tat**I**s ho**M**In**I**b**V**s p**I**ae Vo**L**Vntat**I**s. – Die Engel singen uns: Ehre sei Gott in der Höhe und auf unserer ganzen Erde Friede und das Licht der Wahrheit den Menschen guten Willens!

2021* Ies**V**s Chr**I**st**V**s perfe**C**t**V**s De**V**s e**X** Patre et Sp**I**rit**V**, perfe**C**t**V**s ho**M**o**F**IL**I**V**S** e**X** Carne p**I**ae et fort**I**s **V**Ir**G**In**I**s. – Jesus Christus ist vollkommener Gott aus dem Vater und dem Geist, vollkommener Menschensohn aus dem Fleisch der frommen und tapferen Jungfrau.

2021* Ies**V**s **f**it pro tot**I**s nob**I**s Vere **M**In**I**M**V**s. – Jesus wird für uns alle wirklich der Geringste.



Foto: Vatican-Magazin, 12/2019

2021* p**V**er nat**V**s atq**V**e **f**IL**I**V**S** **D**at**V**s est nob**I**s e**X** **V**Ir**G**Ine p**V**ra! Cantate tot**I** In p**I**etate: g**L**or**I**a s**I**t In e**X**Ce**L**s**I**s Deo **V**n**I** et tr**I**no et pa**X** er**I**t nob**I**s tot**I**s p**I**is terr**I**gen**I**s frat**I**b**V**s a**D**opt**I**V**I**s Ies**V** bonae Vo**L**Vntat**I**s. – Ein Kind ist uns geboren und ein Sohn ist uns geschenkt aus der reinen Jungfrau. Singt alle fromm: Ehre sei Gott, dem einen und dreifaltigen, in der Höhe, und Friede wird sein uns allen, den frommen ergeborenen Brüdern Jesu, die wir guten Willens sind! – Unter Benutzung des Introitus der 3. Weihnachtsmesse und des „Gloria“

der heiligen Messe – Variante: 2021* eIa pVer natVs et fILIVs DatVs est nobIs.
Cantent angeLI gLorIa In eXCeLsIs Deo et paX sIt nobIs totIs terrIgenIs
aDoptIVIs bonae VoLVntatIs. – Ja, ein Kind ist uns geboren und ein Sohn
geschenkt; die Engel sollen singen: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden sei
auf Erden den als Kinder angenommenen Menschen, die guten Willens sind!

Zum 26. Dezember, zum **Fest der Heiligen Familie:**

2021* IesV, MarIa, Ioseph, CVstoDIte Cognatos In paCe et CarItate ChrIstI,
orate pro pIIs nobIs. – Jesus, Maria, Joseph, behütet die Blutsverwandten <die
Familien> im Frieden und in der Liebe Christi, betet für uns Frommen.

2021* pIe IesV, MIserere nobIs, MarIa et Ioseph, o nostrI pII, orate pro nobIs
totIs! – Guter Jesus, erbarme dich unser, o Maria und Joseph, ihr unsere Gütigen,
bittet für uns alle!

Zum 26. Dezember, zum **Fest des heiligen Stephanus:**



2021* StephanVs VIr sapIens et fortIs et pLenVs SpIrItVs SanCtI, LeVIta
eLeCtVs, Censor IntrepIDVs, testIs VIslonIs ChrIstI LapIDatVs est et
CoronatVs Corona CaeLestI, ora IbI pro totIs nobIs. - Stephanus, ein weiser und
tapferer Mann voll des Heiligen Geistes, erwählter Diakon, unerschrockener
Ankläger, ist als Zeuge der Vision Christi gesteinigt und mit der himmlischen
Krone gekrönt worden, bitte dort für uns alle.

Zum 27. Dezember, zum **Fest des heiligen Johannes des Evangelisten**,
entstanden die folgenden Chronogramme:

2021* Ioannes eVangeLIsta atqVe testIs fortIs LVCI, VIAe, VerItatIs et VItae
est theoLogVs qVI scripsIt „In prInCIpIo erat VerbVM et erat DeVs". –
Johannes, der Evangelist und tapferer Zeuge des Lichtes (Jo 1,9), des Weges,
der Wahrheit und des Lebens (Jo 14,6), ist der Theologe, der geschrieben hat:
„Im Anfang war das Wort und es war Gott“ (Jo 1,1)



Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2021* **I**oannes sene**X** test**I**s fort**I**s et sap**I**ens **M**art**Y**r a**M**or**I**s aetern**I**, ora **I**bi pro nob**I**s! – Alter Johannes, starkmütiger Zeuge und weiser Martyrer der ewigen Liebe, – vgl. Jo 21,24: „Das ist der Jünger, der davon Zeuge gibt“ – von diesem

Martyrium der Liebe, das Johannes gemeinsam mit Maria beim Tod Christi am Kreuz erlitten hat (Jo 19, 26.27), bitte dort für uns! – Variante: 2021* **I**oannes **s**ene**X** test**I**s **M**art**Y**r**I** **a**Mor**I**s aetern**I**, ora **I**b**I** pro nob**I**s! – Johannes, alter Zeuge des Martyriums der ewigen Liebe, **I**b**I** – vgl. Jo 21,24: „Das ist der <alt gewordene> Jünger, der davon Zeuge gibt“ – von diesem Martyrium der Liebe Christi am Kreuz - , bitte für uns alle!



Die beiden Apostel Johannes und Paulus, Konstantinopel, Romanus-Gruppe (955-963), Original im Grünen Gewölbe, Dresden, Kopie in der Kapelle der Spiritaner

2021* Iste Ioannes EVangeLIsta sVpra peCtVs ChrIstI In VLtIMa Coena reCVbVI: est Iste beatVs apostoLVs et testIs fortIs CVI reVeLata sVnt pro nobIs totIs prIora seCreta CaeLestIa. – Dieser Johannes Evangelist hat beim

Letzten Abendmahl an der Brust Christi geruht; es ist der glückselige Apostel und wirkmächtige Zeuge, dem für uns alle die hauptsächlichlichen Geheimnisse des Himmels offenbart worden sind. – Nach einer Vesperantiphon des Festes

Zum 28. Dezember, zum **Fest der Unschuldigen Kinder:**

2021* HeroDes reX Iste InseCtator IratVs et saeVVs et InIqVVs neCaVIt InanIter pVeros InnoCentes In CIVitate aLti patrIs nostrI DaVID. – König Herodes, dieser wütende, grausame und gottlose Verfolger ließ nutzlos unschuldige Kinder in der Stadt unseres hochhehrwürdigen Vaters David töten. (*„nutzlos“, weil Jesus fliehen konnte und dem Massaker entkam*)



Sprachlos ...

Zum 31. Dezember, zum **Fest des heiligen Papstes Silvester I.:**

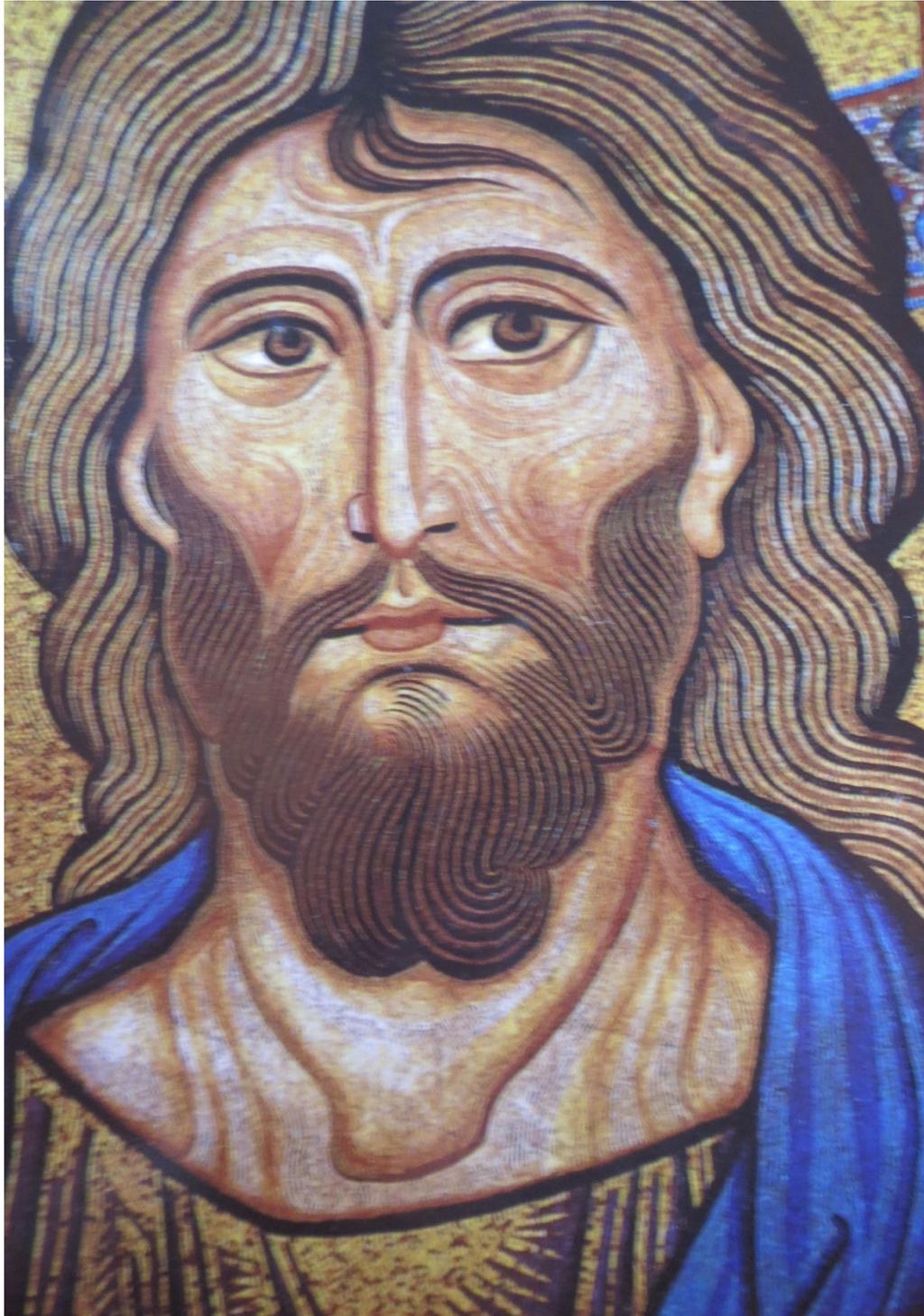
2021* SILVester I papa eCCLesIae patronVs VltIMI DieI annI sIt nobIs VIVentIbVs proteCtor pertInaX totIVs annI VentVrI. –Silvester I, der Papst der Kirche, der Patron des letzten Tages des Jahres, sei uns, den Lebenden, ein beharrlicher Schützer des ganzen kommenden Jahres. – Silvester I., 314 - 335

Zum 31. Dezember schrieb ich als **Dank zum Jahresabschluss:**

2021* fratres nostrI, In VerItate gratIas agIMVs pro oMnIbVs! – Unsere lieben Brüder, in Wahrheit sagen wir Dank für alles!



Codex aureus, München, Bayerische Nationalbibliothek, Foto: Hildegard Schuhmann



Christus Pantocrator, 12. Jh., Cefù, Kathedrale, Foto Paul Badde

Und als Wunsch zum Jahresabschluss und Überleitung auf das nächste Jahr:
2022* eIa oMnIbVs VobIs et nobIs totIs flant oMnIa bona InfInItatIs! – Oh,
mögen Euch und uns allen alle Güter der Ewigkeit zuteil werden!

2022* Ista paX Integra DetVr MVnDo. – Variante: Ista paX Integra DonetVr
MVnDo. – Dieser wirkliche Friede möge der Welt gegeben / geschenkt werden!

Das neue Lebensjahr ist wie diese noch verschlossene Schatzkiste (Ausschnitt aus dem Sebaldusschrein im Germanischen Museum Nürnberg) – was sie auch enthalten mag – Gott weiß es, und das genügt!

